

# Dort, als die Jungfrau Gott gebar

T.: aus "Katholische Kirchengesänge, in das Deutsche übertragen", Augsburg 1822  
M.: aus "Choralmelodien zum Heiligen Gesange", hrsg. von M. L. Herold 1808



Dort, als die Jung - frau Gott ge - bar, nahm sie der  
Mut - ter Schmerz nicht wahr: Jetzt fühlt sie, was sie  
nie ge - wußt, den Schmerz bei ih - res Sohns Ver - lust.

2. Als Jesu Abschiedsgruß zuletzt  
den Sohn im Jünger dir ersetzt;  
als du Johannes' Mutter wirst,  
war's, wo du schmerhaft ihn gebierst.
3. Vom Sturme der Verzweiflung frei,  
bricht sie nicht aus in Klag'geschrei;  
zum Dulden stärkt ihr stilles Herz  
die Tugend, größer als der Schmerz.
4. Lob, Ehre, Preis auf Gottes Thron  
sei Jesus, dir, der Jungfrau Sohn,  
dem Vater, und dem Geist bereit,  
von Ewigkeit zu Ewigkeit.